

Tätigkeit der Jugendkapelle 2014

Die Jugendkapelle hatte auch im Jahr 2014 einige Höhepunkte.

Am Muttertagssonntag gestalteten zwei Register den Gottesdienst. Das waren einmal das Klarinettenregister unter der Leitung von Marlies Schwingshackl und Kapellmeister Thomas Kiniger dirigierte das Register des Tiefen Blechs.

Im Verlauf des Jahres kam es zu weiteren kleineren Auftritten/ Vorspielen in der Kirche oder auch bei Seniorenfeiern.

Die alljährliche Musikwoche war das Highlight.

Eine Woche lang gemeinsam musizieren, gemeinsam sich anstrengen, aber vor allem Riesenspaß haben. In der Woche wurde viel geübt, aber auch gleich viel gelacht. Als Abschluss wurde dann ein Kurzkonzert gespielt. Die Woche bot den Jungmusikanten viel Neues, sie konnten das Spiel in einer größeren Gruppe ausprobieren und erste Erfahrungen im Marschieren machen. Das Marschieren war für die Jungmusikanten absolutes Neuland und sie mussten sich erst an das „gleichzeitige Gehen“ gewöhnen.

19 junge Musikanten nahmen an der Musikwoche 2014 teil.

Die Leitung der Musikwoche übernahmen KM Thomas Kiniger und Marlies Schwingshackl. Lisa, Musiklehrerin, stand ihnen tatkräftig zur Seite. An den ersten drei Tagen wurden jeweils Teil- als auch Vollproben absolviert. In den Jahren zuvor stand in der zweiten Hälfte der Woche ein Hüttenlager auf der Taistner Alm auf dem Programm. Auch 2014 hatte Jugendleiter Heinrich Totmoser alles organisiert. Doch der Plan fiel sprichwörtlich und im wahrsten Sinne des Wortes ins Wasser. Viel zu starker Regen und die damit verbundene Nässe und Kälte wurden zum Spielverderber.

So trafen sich die Musikanten eben im Probelokal, sie waren etwas geknickt, hatten aber auch Verständnis. So fanden noch zwei weitere Probetage im Probelokal der Musikkapelle statt. Die Tage wurden nochmals genutzt um die ausgewählten Stücke weiter zu verfeinern. Die Enttäuschung war bald verflogen und alle hatten wieder mächtig Spaß zusammen. Nach der Generalprobe kam Stabführer Karlheinz Moser, um die jungen Musikanten zu einer Marschierprobe abzuholen. Die einfachen Marschierbegriffe wurden gelernt, wie „Musikkapelle fertig machen zum Antreten!“ – „Hab Acht!“ - „Im Schritt marsch!“ Die Jugendkapelle marschierte konzentriert bis zum Pavillon, aber so manch einer konnte sich das Lachen dann doch nicht verkneifen. Dort wartete ein leckeres Mittagessen auf sie.

Am Konzertabend, des 15. Augustes traf sich die Jugendkapelle an alt bekannter Stelle, gemeinsam mit der „großen“ Kapelle. Dann folgte ein toller Höhepunkt für die Jungmusikanten, der sicher nicht so schnell vergessen wird. Denn die Jungmusikanten durften zusammen mit der Musikkapelle aufmarschieren und das nicht vor oder hinter der Kapelle, nein jeder und jede bei seinem Register. Beim Pavillon wurden dann die eingeprobten Stücke zum Besten gegeben. Der Marsch „March of the palace guards“ (Jerry Williams) war der fetzige Abschluss des kleinen Konzertes. Es war ein gelungenes Konzert, die Jungmusikanten freuten sich über den Applaus, und dass auch die Kapellmeister Thomas und Marlies zufrieden waren.

Die Jungmusikanten sagen DANKE an Thomas, Marlies und Lisa für ihre Ausdauer und Geduld, an Jugendleiter Heinrich für die Organisation und seinen Einsatz. Danke auch an Stabführer Karlheinz und an Michael, Julian und Lisa, die uns beim Konzert unterstützten.

Peintner Lena